

Universitätsexperte
Palliativmedizin und
Familienbetreuung



Universitätsexperte Palliativmedizin und Familienbetreuung

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitute.com/de/medizin/spezialisierung/spezialisierung-palliativmedizin-familienbetreuung

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 18

05

Methodik

Seite 24

06

Qualifizierung

Seite 32

01

Präsentation

Die Betreuung von Patienten in der Palliativmedizin beschränkt sich nicht nur auf die Behandlung von Symptomen und die Linderung körperlicher Leiden, sondern umfasst auch eine umfassende Unterstützung der Angehörigen. Die Weltgesundheitsorganisation erkennt an, dass die Trauer nach dem Verlust eines geliebten Menschen eine universelle und natürliche Erfahrung ist. Die Organisation setzt sich daher für eine ganzheitliche Betreuung ein, die auf die emotionalen und sozialen Bedürfnisse der Familien in dieser schwierigen Zeit eingeht. Daher benötigen Ärzte fortgeschrittene Fähigkeiten, um Familien bei der Bewältigung von Emotionen wie Trauer emotional zu unterstützen. In diesem Sinne führt TECH ein innovatives Online-Hochschulprogramm ein, das auf die Trauerarbeit in der Palliativmedizin ausgerichtet ist.





“

Dank dieses Universitätsexperten, der auf Relearning basiert, werden Sie fortgeschrittene Fähigkeiten entwickeln, um sowohl todkranken Patienten als auch ihren Familien eine optimale emotionale Unterstützung zu bieten"

Die Ernährung spielt eine Schlüsselrolle für das Wohlbefinden und die Lebensqualität von Palliativpatienten. Sie sind jedoch regelmäßig mit besonderen Herausforderungen konfrontiert, die ihre Fähigkeit, sich angemessen zu ernähren, beeinträchtigen. So können beispielsweise einige Behandlungen wie Chemo- oder Strahlentherapie sowohl den Appetit als auch die Nahrungsverträglichkeit beeinträchtigen. In diesem Zusammenhang müssen Ärzte über fundierte Kenntnisse in diesem Bereich verfügen, um ihren Patienten Empfehlungen für eine ausgewogene Ernährung geben zu können und damit Erkrankungen wie Unterernährung, Anämie oder Lungenkachexie vorzubeugen.

In diesem Rahmen entwickelt TECH ein innovatives Programm, das sich mit spezifischen Diäten (z. B. hyperprotektive oder restriktive Diäten) befasst, damit die Studenten den Patienten im Endstadium die notwendigen Nährstoffe empfehlen können, um ihre körperliche Leistungsfähigkeit zu erhalten. Der Lehrplan umfasst auch die geltenden internationalen Vorschriften, die für diesen Bereich des Gesundheitswesens gelten. Außerdem werden die Ärzte darin fortgebildet, wie sie psychologische Unterstützung anbieten können, um den Trauerprozess und häufige Gefühle wie Schuldgefühle zu bewältigen.

Der Universitätsabschluss wird zu 100% online auf einer virtuellen Plattform gelehrt, die nicht an vordefinierte Stundenpläne gebunden ist. Jeder Spezialist wird somit die Möglichkeit haben, seine Fortschritte auf einer personalisierten Basis zu jeder Zeit selbst zu verwalten. Eines der markantesten Merkmale des Lernprozesses ist die Methodik, die TECH in allen ihren Programmen anwendet: das *Relearning*. Dieses System fördert den Erwerb von Kompetenzen auf schnelle und flexible Weise durch die Analyse theoretischer Inhalte und die Veranschaulichung von Fällen, die auf dem realen Kontext des medizinischen Berufs beruhen.

Im Studiengang wird auch ein renommierter internationaler Gastdirektor anwesend sein, der gemeinsam mit dem Lehrkörper eine umfassende *Masterclass* über die wichtigsten Innovationen in der Palliativmedizin weltweit abhalten wird.

Dieser **Universitätsexperte in Palliativmedizin und Familienbetreuung** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für Palliativmedizin vorgestellt werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens genutzt werden kann
- Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



TECH bietet die umfassendsten und exklusivsten Masterclasses sowie die akademischen Richtlinien eines renommierten internationalen Gastdirektors. Lassen Sie sich diese Gelegenheit nicht entgehen und schreiben Sie sich jetzt ein“

“

Sie werden sich eingehend mit Diäten für bestimmte Krankheiten wie COPD oder Leberversagen befassen und qualifiziert sein, Ernährungsempfehlungen zur Linderung der Symptome Ihrer Patienten zu geben“

Zu den Dozenten des Programms gehören Fachkräfte aus der Branche, die ihre Erfahrungen in diese Fortbildung einbringen, sowie anerkannte Spezialisten von führenden Gesellschaften und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Sie werden fortgeschrittene Fähigkeiten entwickeln, mit denen Sie auf die verschiedenen Phasen der Trauer in den Familien der Patienten eingehen und sie während des Prozesses des Verlustes oder der Trauer umfassend unterstützen können.

*Sie absolvieren das Programm zu 100% online, so dass Sie es parallel zu Ihrer Vollzeittätigkeit im Gesundheitswesen durchführen können.
TECH passt sich an Ihre Bedürfnisse an!*



02 Ziele

Nach Abschluss dieses Programms verfügen die Teilnehmer über ein solides Verständnis der medizinischen und ethischen Grundsätze, die der Palliativversorgung zugrunde liegen. Die Gesundheitsfachkräfte werden auch einen ganzheitlichen Ansatz verfolgen und sich auf alle Bedürfnisse ihrer Patienten konzentrieren, um deren Leiden zu lindern. Dementsprechend werden die Studenten ihre Kommunikationsfähigkeiten sowohl mit den Patienten als auch mit ihren Familien verbessern und schwierige Gespräche und gemeinsame Entscheidungen erleichtern. Darüber hinaus werden die Experten Fähigkeiten entwickeln, um Menschen bei der Bewältigung von Trauer, Verlust und Ängsten emotional zu unterstützen.



“

Sie werden umfassende Beurteilungen der Nahrungsaufnahme und der spezifischen Ernährungsbedürfnisse von Patienten in der Palliativmedizin durchführen"



Allgemeine Ziele

- Erwerben eines fundierten Verständnisses der Grundlagen und Pflegemodelle der Palliativmedizin sowie von Aspekten wie Epidemiologie oder Pathophysiologie chronischer Krankheiten
- Verbessern der klinischen Fähigkeiten zur umfassenden Beurteilung von Patienten, einschließlich des Umgangs mit komplexen Symptomen und des Ansatzes zur Bewältigung des Gesamtleidens
- Anwenden eines individualisierten Versorgungsansatzes, der sich auf die Präferenzen und Werte der Nutzer konzentriert und ihre Autonomie in allen Phasen der Pathologie respektiert
- Erwerben von einfühlsamen und effektiven Kommunikationsfähigkeiten sowohl mit den Betroffenen als auch mit ihren Familien
- Anwenden spezifischer Ernährungskennntnisse zur Verbesserung der Prognose und zur Verringerung von Komplikationen bei Patienten mit fortgeschrittener Krankheit
- Aktualisieren der Innovationen in Bereichen wie diagnostische und therapeutische Techniken, die für die Nachsorge von Palliativpatienten am wichtigsten sind



Der Lehrplan enthält eine Reihe von realen Fallstudien und Übungen, um die Entwicklung des Programms näher an die tägliche medizinische Praxis heranzuführen“





Spezifische Ziele

Modul 1. Palliativmedizin

- ◆ Lernen des Ursprungs und der Entwicklung der Palliativmedizin
- ◆ Vertiefen der verschiedenen Organisationsformen in der Palliativmedizin
- ◆ Entwickeln von praktischen Fähigkeiten im Umgang mit Symptomen (z. B. Schmerzkontrolle, Umgang mit Atemnot oder Müdigkeit)
- ◆ Erwerben von Fähigkeiten zur emotionalen Unterstützung von Patienten und Familien, die mit schweren Krankheiten konfrontiert sind

Modul 2. Familien- und Trauerbegleitung in der Palliativmedizin

- ◆ Anerkennen der Bedeutung der Psychologie in der Palliativmedizin
- ◆ Handhaben innovativer Techniken für den Umgang mit Familienmitgliedern
- ◆ Bestimmen der Unterschiede zwischen palliativer Sedierung und Euthanasie
- ◆ Entwickeln fortschrittlicher Strategien zur Unterstützung von Familien bei der Trauerbewältigung
- ◆ Entwickeln von Verfahren zur Verhinderung einer Verschwörung des Schweigens
- ◆ Verbessern der Kommunikationsfähigkeiten, um mit den Angehörigen der Patienten zu kommunizieren und sie ehrlich über Themen wie die Prognose von Krankheiten zu informieren

Modul 3. Ernährung bei Palliativpatienten

- ◆ Erwerben von Kompetenzen zur Diagnose von Mangelernährung bei Palliativpatienten in frühen Stadien
- ◆ Durchführen eines optimalen Ansatzes bei Kachexie und Sarkopenie
- ◆ Erwerben umfassender Kenntnisse über die verschiedenen Arten von Diäten in Abhängigkeit von der jeweiligen Pathologie
- ◆ Beherrschen der Methoden der Sondenernährung

03

Kursleitung

Im Einklang mit ihrer Verpflichtung, die vollständigsten und modernsten Hochschulabschlüsse anzubieten, führt die TECH ein strenges Auswahlverfahren durch, um ihre Lehrkräfte auszuwählen. Für diesen Universitätsexperten hat sie hochspezialisierte Fachkräfte aus den Bereichen Palliativmedizin und Familienbetreuung zusammengebracht. Diese Spezialisten verfügen über eine langjährige Berufserfahrung, in der sie dazu beigetragen haben, das körperliche und seelische Wohlbefinden zahlreicher Patienten und damit ihre Lebensqualität zu optimieren. Somit erhalten die Studenten Zugang zu einem qualitativ hochwertigen Programm, das ihnen die Möglichkeit bietet, ihre berufliche Entwicklung deutlich voranzutreiben.





“

Sie werden jederzeit von den Lehrkräften beraten, die sich aus Spezialisten mit einem breiten beruflichen Hintergrund in Palliativmedizin und Familienbetreuung zusammensetzen“

Internationaler Gastdirektor

Dr. Blinderman ist außerordentlicher Professor für Medizin und **Direktor der Abteilung für Palliativmedizin für Erwachsene am Columbia University Medical Center/New York-Presbyterian Hospital**. Zuvor war er Oberarzt in der Abteilung für Palliativmedizin am Massachusetts General Hospital und leitete von 2007 bis 2010 die MGH-Klinik für Krebschmerzen mit.

Er hat zahlreiche Originalartikel, Übersichtsarbeiten und Kapitel in den folgenden Bereichen veröffentlicht: Palliativmedizin, frühe Palliativmedizin bei Lungenkrebspatienten, Palliativmedizin für Sterbende, medizinische Ethik, existenzielle Not, Symptombeurteilung und Lebensqualität bei Patienten mit chronischer Herz- und Lungeninsuffizienz sowie Krebschmerztherapie und Schmerztherapie bei Patienten mit Drogenmissbrauch in der Vergangenheit. Derzeit ist er Redakteur der Rubrik Fallbesprechungen des Journal of Palliative Medicine.

Sein akademischer Werdegang umfasst eine **Promotion in Medical School for International Health** von der Ben Gurion University sowie einen **Hochschulabschluss in Chemie von der Boston University**, den er mit *Magna Cum Laude* abschloss.



Dr. Blinderman, Craig David

- Direktor der Abteilung für Palliativmedizin am New York Presbyterian Hospital
- Facharzt für Palliativmedizin am Massachusetts General Hospital
- Professor für Medizin an der Harvard Medical School
- Hochschulabschluss in Chemie an der Universität von Boston
- Außerordentlicher Professor an der Fakultät für Medizin der Universität von Columbia

“

*Dank TECH werden Sie mit
den besten Fachkräften
der Welt lernen können"*

Leitung



Dr. Lafuente Sanchis, Manuel Pablo

- ◆ Leiter der Abteilung für Häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin, Universitätskrankenhaus La Ribera, Valencia
- ◆ Facharzt für Familien- und Gemeinschaftsmedizin, Krankenhaus Virgen de los Lirios, Alcoy
- ◆ Dozent für klinische Simulation, Katholische Universität von Murcia
- ◆ Universitätsdozent für Krankenpflege
- ◆ Universitätsexperte in Palliativmedizin an der Internationalen Universität von La Rioja
- ◆ Universitätsexperte in Hochschullehre an der Katholischen Universität von Valencia
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia
- ◆ Mitglied von: Spanische Gesellschaft für Häusliche Hospitalisierung und Spanische Gesellschaft für Klinische Simulation

Professoren

Dr. Torrijos Pastor, Antonio

- ◆ Arzt in der Abteilung für häusliche Hospitalisierung am Universitätskrankenhaus La Ribera
- ◆ Ambulanter Notarzt im Integrierten Gesundheitszentrum Carlet
- ◆ Facharzt für Familien- und Gemeinschaftsmedizin, Krankenhaus Marina Baixa, Alicante
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Cadiz
- ◆ Masterstudiengang in Palliativmedizin an der Universität von Valladolid
- ◆ Masterstudiengang in klinischer Medizinforschung an der Universität Miguel Hernández
- ◆ Mitglied von: SVMFYC-Arbeitsgruppe für Häusliche Pflege, SEMERGEN-Arbeitsgruppe für Palliativpflege und SEMFYC-Arbeitsgruppe für Nationale psychische Gesundheit

Dr. Duart Clemente, Cristina

- ◆ Fachärztin für Familien- und Gemeinschaftsmedizin im Gesundheitssystem von Valencia
- ◆ Spezialistin des Teams für die Bewertung der Arbeitsunfähigkeit der Provinzialdirektion von Valencia
- ◆ Fachärztin für Familien- und Gemeinschaftsmedizin im Krankenhaus La Ribera
- ◆ Masterstudiengang in Palliativmedizin an der Universität von Valladolid
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Navarra



Dr. Martín Marco, Antonio

- ◆ Facharzt für Innere Medizin am Universitätskrankenhaus Arnau de Vilanova, Valencia
- ◆ Oberarzt in der Einheit für häusliche Hospitalisierung und Palliativpflege
- ◆ Verantwortlich für Lehre und Forschung, Einheit für Palliativpflege
- ◆ Masterstudiengang in medizinischer Notfallversorgung
- ◆ Masterstudiengang in Notfallmedizin und -chirurgie
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Zaragoza
- ◆ Mitglied von: Spanische Gesellschaft für medizinische Onkologie und Spanische Gesellschaft für Innere Medizin

“

Eine einzigartige, wichtige und entscheidende Fortbildungserfahrung, die Ihre berufliche Entwicklung fördert"

04

Struktur und Inhalt

Dieses Programm vermittelt dem medizinischen Personal ein umfassendes Verständnis der Grundsätze der Palliativmedizin und der Familienbetreuung. Zu diesem Zweck wird der Studiengang die historische Entwicklung dieses Fachgebiets bis hin zur Entstehung der modernen Sterbebegleitung analysieren. Dies wird die Studenten in die Lage versetzen, die Fortschritte auf diesem Gebiet zu würdigen, einschließlich eines stärker auf den Patienten ausgerichteten klinischen Ansatzes. Darüber hinaus wird der Studiengang auch den Bereich der Psychoonkologie vertiefen, damit die Spezialisten den Krebspatienten und ihren Familien eine bessere emotionale Unterstützung bieten können.



“

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über die neuesten Fortschritte auf diesem Gebiet zu informieren und diese in Ihrer täglichen Praxis anzuwenden“

Modul 1. Palliativmedizin

- 1.1. Aktuelle Situation in der Palliativmedizin
 - 1.1.1. Der Tod in der modernen Gesellschaft
 - 1.1.2. Entwicklung des Fachgebiets
 - 1.1.3. Einheiten auf nationaler und europäischer Ebene
 - 1.1.4. Einheiten auf internationaler Ebene
- 1.2. Palliativmedizin aus völkerrechtlicher Sicht
 - 1.2.1. Menschenrechte
 - 1.2.2. Europäische Rechtmäßigkeit
 - 1.2.3. Internationale Rechtmäßigkeit
- 1.3. Studienpläne
 - 1.3.1. Akkreditierung
 - 1.3.2. Voruniversitärer Unterricht
 - 1.3.3. Post-universitäre Lehre
- 1.4. Wissenschaftliche Gesellschaften
 - 1.4.1. Nationale
 - 1.4.2. Regionale
 - 1.4.3. Internationale
- 1.5. Wirtschaftliche Perspektive der Palliativmedizin im Gesundheitssystem
 - 1.5.1. Wirtschaftliche Auswirkungen von Palliativkrankungen auf die Gesundheitssysteme
 - 1.5.2. Effizienz von Einheiten für Palliativmedizin
 - 1.5.3. Auswirkungen auf die Familienwirtschaft
- 1.6. Organisation der Palliativversorgung
 - 1.6.1. Krankenhaus
 - 1.6.2. Einheiten für häusliche Hospitalisierung
 - 1.6.3. Palliativmedizin in der Primärversorgung
- 1.7. Entwicklung von internationalen Normen
 - 1.7.1. Historische Entwicklung der Palliativmedizin
 - 1.7.2. Die Geburt der modernen Palliativmedizin
 - 1.7.3. Entwicklung von Einheiten für Palliativmedizin



- 1.8. Forschung in der Palliativmedizin
 - 1.8.1. Entwicklung der wissenschaftlichen Veröffentlichungen in der Palliativmedizin
 - 1.8.2. Einflussreiche Zeitschriften in der Palliativmedizin
 - 1.8.3. Neueste Veröffentlichungen
- 1.9. Anamnese in der Palliativmedizin
 - 1.9.1. Klinische Bewertung der Symptome
 - 1.9.2. Skalen in der Palliativmedizin
 - 1.9.3. Bewertung der Familie und der Hauptpflegeperson

Modul 2. Familien- und Trauerbegleitung in der Palliativmedizin

- 2.1. Psychoökologie
 - 2.1.1. Psychologische Beurteilung des Patienten in der Palliativmedizin
 - 2.1.2. Prozess der Anpassung von Patienten am Lebensende
 - 2.1.3. Unterstützung für unheilbar kranke Patienten
- 2.2. Die Familie des palliativmedizinischen und unheilbar kranken Patienten
 - 2.2.1. Bewertung und Funktionsweise der Familie
 - 2.2.2. Prozess der Anpassung der Familie an die Situation am Lebensende
 - 2.2.3. Unterstützung für die Familie in der Sterbephase
 - 2.2.4. Die Belastung der Pflegenden in der Palliativmedizin
- 2.3. Trauer in der Palliativmedizin
 - 2.3.1. Bewertung
 - 2.3.2. Symptome der Trauer
 - 2.3.3. Komplizierte oder pathologische Trauer
 - 2.3.4. Psychologische Beurteilung und Beratung im Trauerfall
- 2.4. Spiritualität und Palliativmedizin
 - 2.4.1. Ansatz der Spiritualität in der Konsultation
 - 2.4.2. Vermittlung von geistlichem Beistand
 - 2.4.3. Empathie
- 2.5. Patientenverfügungen
 - 2.5.1. Woraus bestehen sie?
 - 2.5.2. Derzeitige Rechtmäßigkeit
 - 2.5.3. Formalitäten
 - 2.5.4. Vorteile einer Patientenverfügung
- 2.6. Situation in den letzten Tagen des Lebens (Sterbephase)
 - 2.6.1. Merkmale und Diagnose der Sterbephase
 - 2.6.2. Allgemeine Pflege in der Sterbephase
 - 2.6.3. Symptomkontrolle in der Sterbephase
- 2.7. Nichtpharmakologische Maßnahmen in den letzten Lebenstagen
 - 2.7.1. Psychologische Unterstützung
 - 2.7.2. Flüssigkeitszufuhr
 - 2.7.3. Beratung von Familienmitgliedern
 - 2.7.4. Instrumentelle Unterstützung zu Hause
- 2.8. Refraktäre Symptome
 - 2.8.1. Woraus bestehen sie?
 - 2.8.2. Die häufigsten Symptome am Ende des Lebens
 - 2.8.3. Behandlung von refraktären Symptomen
- 2.9. Palliative Sedierung
 - 2.9.1. Typ
 - 2.9.2. Indikationen für die palliative Sedierung
 - 2.9.3. Pharmakologie der Sedierung
 - 2.9.4. Unterschiede zwischen Sedierung und Euthanasie
- 2.10. Euthanasie in der Palliativmedizin
 - 2.10.1. Unterschiede zwischen palliativer Sedierung und Euthanasie
 - 2.10.2. Derzeitige Rechtmäßigkeit
 - 2.10.3. Formalitäten
 - 2.10.4. Euthanasie-Prozess

Modul 3. Ernährung in der Palliativmedizin

- 3.1. Krankheitsbedingte Mangelernährung
 - 3.1.1. Diagnose
 - 3.1.2. Follow-up
 - 3.1.3. Behandlung
- 3.2. Tumorkachexie
 - 3.2.1. Diagnose
 - 3.2.2. Follow-up
 - 3.2.3. Behandlung
- 3.3. Spezifische Diäten
 - 3.3.1. Hyperproteische
 - 3.3.2. Hyperkalorische
 - 3.3.3. Restriktive
- 3.4. Diäten zur Behandlung von Anämien
 - 3.4.1. Woraus bestehen sie?
 - 3.4.2. Eisenmangel
 - 3.4.3. Megaloblastäre Anämie
- 3.5. Ziele der Behandlung von Diabetes mellitus
 - 3.5.1. Handhabung in besonderen Situationen (Fasten, Erbrechen)
 - 3.5.2. Blutzuckerspiegel
 - 3.5.3. Behandlung
- 3.6. Diäten für spezifische Pathologien
 - 3.6.1. CHF
 - 3.6.2. COPD
 - 3.6.3. Leberversagen
 - 3.6.4. Niereninsuffizienz
- 3.7. Dysphagie
 - 3.7.1. Diagnose
 - 3.7.2. Diäten mit angepassten Texturen
 - 3.7.3. Follow-up





- 3.8. NGS/PEG-Ernährung
 - 3.8.1. Sonden-Typen
 - 3.8.2. Künstliche Ernährung
 - 3.8.3. Behandlung
 - 3.8.4. Follow-up
- 3.9. Wechselwirkungen zwischen Ernährung und Medikamenten
 - 3.9.1. Unvereinbarkeiten
 - 3.9.2. Einstellungen für die Behandlung
 - 3.9.3. Follow-up
- 3.10. Flüssigkeitszufuhr am Ende des Lebens
 - 3.10.1. Medizinische Aspekte
 - 3.10.2. Ethische Aspekte
 - 3.10.3. Rechtliche Aspekte



Sie können jederzeit auf den virtuellen Campus zugreifen und die Inhalte herunterladen, um sie zu konsultieren, wann immer Sie wollen. Schreiben Sie sich jetzt ein!"

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Die Fachkraft lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie es sich so oft anschauen können, wie Sie möchten.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Testing & Retesting

Die Kenntnisse des Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass der Student überprüfen kann, wie er seine Ziele erreicht.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Palliativmedizin und Familienbetreuung garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Global University ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Mit diesem Programm erwerben Sie den von **TECH Global University**, der größten digitalen Universität der Welt, bestätigten eigenen Titel **Universitätsexperte in Palliativmedizin und Familienbetreuung**

TECH Global University ist eine offizielle europäische Universität, die von der Regierung von Andorra (**Amtsblatt**) öffentlich anerkannt ist. Andorra ist seit 2003 Teil des Europäischen Hochschulraums (EHR). Der EHR ist eine von der Europäischen Union geförderte Initiative, die darauf abzielt, den internationalen Ausbildungsrahmen zu organisieren und die Hochschulsysteme der Mitgliedsländer dieses Raums zu vereinheitlichen. Das Projekt fördert gemeinsame Werte, die Einführung gemeinsamer Instrumente und die Stärkung der Mechanismen zur Qualitätssicherung, um die Zusammenarbeit und Mobilität von Studenten, Forschern und Akademikern zu verbessern.

Dieser eigene Abschluss der **TECH Global University** ist ein europäisches Programm zur kontinuierlichen Weiterbildung und beruflichen Fortbildung, das den Erwerb von Kompetenzen in seinem Wissensgebiet garantiert und dem Lebenslauf des Studenten, der das Programm absolviert, einen hohen Mehrwert verleiht.

Titel: Universitätsexperte in Palliativmedizin und Familienbetreuung

Modalität: **online**

Dauer: **6 Monate**

Akkreditierung: **18 ECTS**



zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovationen
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institutionen
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätsexperte
Palliativmedizin und
Familienbetreuung

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Palliativmedizin und Familienbetreuung